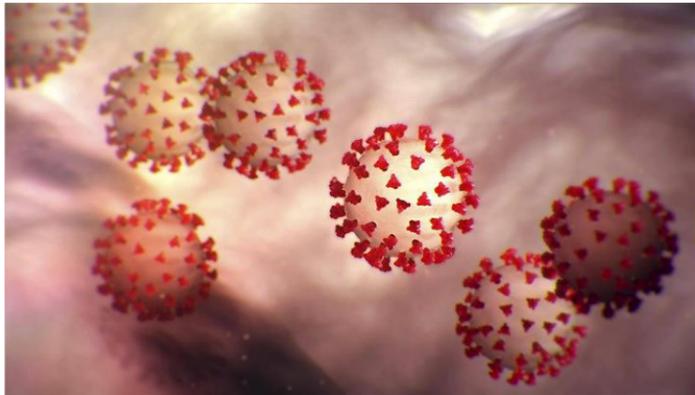




Stiftung  
KBZO

**intern**

**newsletter\_EXTRA: Corona-Krise**



Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

mit diesem Sonder-Newsletter möchten wir einen möglichst breiten und exakten gemeinsamen Informationsstand über die umgesetzten und eingeleiteten Maßnahmen zum Umgang mit der Corona-Pandemie in der Stiftung KBZO herstellen, auch wenn Sie vieles schon über die üblichen dienstlichen Informationswege erfahren haben.

Eine unserer ersten Maßnahmen bereits Anfang März war es, interne Großveranstaltungen abzusagen und zu verschieben. Da dies auch auf die für den 27.03. geplante Betriebsversammlung zutrifft, werden Sie noch vor Ostern im Newsletter für den Monat März über die aktuellen Entwicklungen, Projekte, Maßnahmen und ggfs. Veranstaltungen gesondert und umfassend informiert.

Gerne können Sie den Newsletter auch an KollegInnen ohne KBZO-E-Mail-Account – wenn gewünscht – weiterleiten, ausdrucken, aushängen.

Es grüßt Sie freundlichst  
Dr. Ulrich Raichle

---

### +++ Corona-Infektionsentwicklungen +++

Corona-Infektionen können nicht gänzlich und flächendeckend verhindert werden. Es ist das oberste Gebot und das Ziel aller Gegenmaßnahmen, die Anzahl der Infizierten in der Gesamtheit der Bevölkerung so niedrig wie möglich zu halten, damit zum einen das Gesundheitswesen nicht überfordert wird und zum anderen das öffentliche Leben funktionsfähig gehalten werden kann.

---

### +++ Erste Maßnahmen +++

Bereits Anfang März haben sich Vorstand, Geschäftsbereichsleitungen und Betriebsrat darauf verständigt, interne Großveranstaltungen wie Betriebsversammlung, Informationsveranstaltung der Schule, pädagogischer Tag usw., die über unsere vier Landkreise und unsere 27 Standorte standortübergreifend sind, abzusagen sowie die Einhaltung der Hygienevorgaben sicherzustellen.

---

### +++ KBZO-Kantinen schließen für externe Gäste bis 17. April +++

Die vom Kulinarium der Stiftung KBZO betriebenen Kantinen in der Sauterleutestraße 15 (Stäb) und auf dem Argonnenareal (Laurentius-Speisehaus) wurden am Donnerstag, 12. März, mit sofortiger Wirkung für externe Gäste geschlossen. Diese wurden via Aushänge, Internetveröffentlichungen und persönliche Gespräche über die Maßnahme informiert. Die Schließung gilt vorerst bis einschließlich Freitag, 17. April (Ende Osterferien).

---

### **+++ Schließung der Schulen und Kindergärten +++**

Seit Dienstag, 17. März, sind gemäß einer Verordnung des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport unsere Schulen und Kindergärten geschlossen. Dies gilt bis einschließlich Sonntag, 19. April, also bis zum Ende der Osterferien. Die Schul- und Abteilungsleitungen sind an den Unterrichtstagen zu den üblichen Unterrichtszeiten erreichbar, um den Kontakt mit allen am Schulbetrieb Beteiligten sowie mit der Schulaufsicht gewährleisten zu können. Alle Klassenfahrten und Ausflüge in das In- und Ausland bis zum Ende des Schuljahres wurden abgesagt. Die für nach den Osterferien geplanten Prüfungen sollen stattfinden. Bisher ausgefallene Prüfungen werden nachgeholt. Der Psychologische Dienst steht weiterhin zur Verfügung und kann in Krisenfällen in Anspruch genommen werden.

---

### **+++ Verordnung des Landes Baden-Württemberg vom 16.03.2020 +++**

Die Verordnung des Landes Baden-Württemberg vom 16.03.2020 regelt, wie Sie aus den Medien erfahren haben, weitere einschränkende Maßnahmen des gesamten öffentlichen Lebens und umfasst so gut wie alle Lebensbereiche. Diese Verordnung gilt zunächst bis zum 15. Juni 2020. Es ist davon auszugehen, dass – abhängig von den weiteren Entwicklungen diese Fristsetzung entweder verkürzt oder verlängert wird. Die Fristsetzung der Schul- und Kindergartenschließungen bleibt trotz dieser Landesverordnung zunächst bis 19.04.2020 bestehen und wird in den Osterferien aktuell überprüft.

---

### **+++ Maßnahmen in den Zentralen Diensten +++**

Das Verwaltungs- und Schulgebäude in der Sauterleutestraße 15 ist für die Öffentlichkeit ab sofort nicht mehr zugänglich. Die 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Zentralen Dienste sind ab kommender Woche (KW 13) in zwei Gruppen aufgeteilt, die im wöchentlichen Wechsel entweder Homeoffice oder Präsenzarbeit in der Sauterleutestraße leisten. Damit soll zum einen das Infektionsrisiko durch die Minimierung direkter Kontakte reduziert, zum anderen die Funktionsfähigkeit der Verwaltung sichergestellt werden. Die Mitarbeitergruppe, die sich jeweils im Homeoffice befindet, ist sowohl telefonisch als auch über die EDV (E-Mails etc.) vernetzt.

---

### **+++ IWO schließt bis 19. April +++ CAP-Markt bleibt geöffnet +++ Lieferservice rollt weiter +++**

Die Integrations-Werkstätten Oberschwaben (IWO) sind seit Mittwoch, 18. März, bis voraussichtlich Sonntag, 19. April, geschlossen. Diese Maßnahme wurde im Sinne des Gesundheitsschutzes der beschäftigten Menschen mit Behinderung getroffen. Der IWO-EDV-Handel ist bereits seit vergangener Montag geschlossen. Für alle MitarbeiterInnen mit Behinderung, denen es nicht möglich ist, zu Hause versorgt zu werden, wird eine Notbetreuung, zu den üblichen Öffnungszeiten, eingerichtet. Die Schließung betrifft nicht den von der IWO betriebenen CAP-Markt in Weingarten und auch nicht den Lieferservice iwo bringt's zu Dir. Im Gegenteil: Dieses Angebot soll in diesen Wochen der reduzierten Sozialkontakte nach Möglichkeit sogar ausgebaut werden.

---

### **+++ Mehraufwand für Wohnheime +++ Große Solidarität unter den MitarbeiterInnen +++**

Die Schließung der IWO bedeutet für den Geschäftsbereich Wohnen & Leben einen erheblichen Mehraufwand, da die Bewohnerinnen und Bewohner in den Wohnheimen rund um die Uhr versorgt und betreut werden müssen. Ebenso die Menschen mit Behinderung, die Leistungen des Ambulant Betreuten Wohnens (ABW) in Anspruch nehmen. Wir freuen uns sehr, dass der interne Aufruf mit der Bitte um Unterstützung durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der anderen Geschäftsbereiche und Abteilungen auf eine so großartige Resonanz gestoßen ist. Viele Kolleginnen und Kollegen haben sich bereit erklärt, in dieser Krisensituation im Schichtdienst in den Wohnheimen und Wohngruppen mitzuarbeiten. Dafür sagen wir im Namen der gesamten Stiftung KBZO – vor allem im Namen der Bewohnerinnen und Bewohner und der Kolleginnen und Kollegen aus dem Geschäftsbereich Wohnen & Leben – ganz herzlich Dankeschön. Ich halte dies für einen großartigen sichtbaren Ausdruck stiftungsübergreifender Solidarität.

---

Stiftung KBZO  
Vorstandsvorsitzender  
Sauterleutestraße 15  
88250 Weingarten  
Fon: 0751 4007 126  
Fax: 0751 4007 167

[u.raichle@kbzo.de](mailto:u.raichle@kbzo.de)  
[www.kbzo.de](http://www.kbzo.de)  
[www.facebook.com/stiftungkbzo](https://www.facebook.com/stiftungkbzo)



Stiftungsverzeichnis Regierungspräsidium Tübingen 0563-29 RV  
Vorstandsvorsitzender: Dr. Ulrich Raichle  
Kaufmännischer Vorstand: Matthias Stöckle  
Aufsichtsratsvorsitzender: Gerd Weimer